

Eppstein – gestern, heute und morgen

In den letzten Jahren ist die Einwohnerzahl der Stadt Eppstein um etwa 500 Personen gesunken.

Die demographische Entwicklung Eppsteins wird in den nächsten 10 – 15 Jahre dazu führen, dass

- die Bevölkerung um weitere 500 Einwohner zurückgehen wird,
- die Anzahl der Einwohner unter 18 Jahren auf 15% sinken wird,
- der Anteil der Menschen über 60 Jahre um 7% zunehmen wird.

Die wirtschaftliche Gesamtsituation lässt befürchten, dass der Anteil der Arbeitslosigkeit in Eppstein steigen wird.

Was sind die Folgen?

- Das Steueraufkommen in Eppstein wird absehbar sinken und die finanzielle Situation der Stadt wird damit ungünstig beeinflusst.
- Die städtische Infrastruktur wird sich wahrscheinlich verschlechtern.
- Die Unterhaltung öffentlicher Gebäude und kommunaler Straßen, der Winterdienst und weitere Leistungen der kommunalen Verwaltung werden aus finanziellen Gründen Einschränkungen unterliegen.
- Durch weitere Abwanderung des Einzelhandels wird die wohnungsnaher Versorgung gerade älterer Menschen schwieriger.

Ist das Neu für uns?

Diese Erkenntnisse sind nicht neu. Ergebnisse einer bundesweiten Studie der Bertelsmann-Stiftung und weiterer Erhebungen sind durch die Medien berichtet worden. Das ist uns alles durch Grafiken und Statistiken erläutert worden. Und gegen diese Entwicklungen kann man etwas tun.

Wo sehen wir Möglichkeiten?

Wir bei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN haben diverse Vorschläge, um die Weichen für die Zukunft zu stellen, wie z.B.:

- Förderprogramme, um den Zuzug von Neubürgern zu unterstützen
- Gute Angebote für Kinder und Jugendliche
- Verbesserte Verkehrsverbindungen, Ausbau des Radwegenetzes
- Wirtschaftsförderprogramme
- Schaffung günstiger Voraussetzungen für nachhaltige Gewerbeansiedlung

Und weitere Maßnahmen mehr. Sie sehen das in unseren Veröffentlichungen und erfahren es durch die Gespräche mit uns. Und wir verschweigen nicht, dass andere Parteien ähnlich lautende und ähnlich gute Vorschläge und Ideen haben. Auch die Bundesregierung, die Bundesländer und Kreise haben über die ernste Situation diskutiert und verschiedene Maßnahmen beschlossen.

Ist das genug für Eppstein?

NEIN, wir denken, das ist es nicht.

Die Situation in unserer Stadt ist heute nicht dramatisch. Das durchschnittliche Einkommen ist höher als im Bundesdurchschnitt. Die Infrastruktur ist noch intakt. Das Leben hier ist vielfältig und interessant. Der Taunus ist eine wunderschöne Landschaft und die Lebensqualität sehr gut.

Und das soll auch so bleiben!

Und was tun wir dafür?

Der Ortsverband von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN regt an, dass alle interessierten Gruppen, die Stadt Eppstein, die Parteien, Verbände und interessierte Bürger sich zusammensetzen, um die Probleme Eppsteins zu diskutieren und gemeinsam an Lösungen zu arbeiten und diese auch gemeinsam umzusetzen, partei-, politik-, ideologie- und religionsübergreifend, zu unserem und dem Wohl der nachfolgenden Generationen. Nur gemeinsam kann man etwas erreichen. Dazu braucht es Mut und Offenheit, um alle Probleme anzusprechen und auch außergewöhnliche Ideen zu entwickeln. Außerhalb der Parteistrukturen und ungeachtet dessen, was uns unterscheidet.

Und dazu werden Sie gebraucht!

Dazu rufen wir SIE auf, die Vertreter der anderen Parteien, der Stadt Eppstein, des IHH, des Kulturkreises, der Vereine und Sie, unsere Nachbarn. Wir laden Sie ein, an unser aller Gemeinwohl mitzuarbeiten.

Wir kündigen diesen Vorschlag jetzt an, jetzt zu Zeiten des Wahlkampfes. Natürlich auch um Sie, die Wähler, auf uns aufmerksam zu machen und Sie um Ihre Wählerstimmen zu bitten, da unterscheiden wir uns nicht von anderen Parteien. Wir rufen jetzt zu einer gemeinsamen Runde auf, weil wir befürchten, dass sich die anderen Parteien weiter in Einzelmaßnahmen verstricken, die das Ganze nicht entscheidend verändern. Wir rufen jetzt dazu auf, damit Sie, liebe Wählerinnen und Wähler, die anderen Parteien zu deren Gedanken zur Verbesserung der Zukunft Eppsteins befragen können, wenn Wahlkampfstände und Wahlkampfveranstaltungen Ihre Aufmerksamkeit auf sich ziehen.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN in Eppstein werden nach den Kommunalwahlen, wenn sich die Fraktionen in der Stadtverordnetenversammlung und in den Ortsbeiräten konstituiert haben, eine Einladung an die (genannten) Parteien und die anderen genannten Gruppen aussprechen und die gemeinsame Aktion

„Runder Tisch Eppstein“

ins Leben rufen. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Mitarbeit. Wir freuen uns auf Ihre Anregungen, Ihren Zuspruch aber auch auf Ihre Kritik. Diese wird uns helfen, unsere zu verbessern. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt.



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,
Ortsverband Eppstein
www.gruene-eppstein.de

V. i. S. d. P.: Volker Pottmann, Am Borbig 5, 65817 Eppstein,
vpottmann@t-online.de.

Bankverbindung: Bündnis 90/Die Grünen Ortsverband
Eppstein, Taunussparkasse, BLZ 512 500 00, Konto 50003523

Zukunft für Eppstein, gemeinsam gestalten

